

Hinweise

für den Auf- und Abbau im Konferenzbereich Messehaus an alle Kunden, Dienstleister, Messebauer und Veranstalter

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns darauf, Ihre Veranstaltung gemeinsam mit Ihnen erfolgreich zu realisieren. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten und insbesondere, um Unfälle und Sachschäden zu vermeiden, bitten wir Sie, diese Informationen aufmerksam durchzulesen und sie an Ihre Aussteller/ Standbauer weiterzugeben. Bitte unterweisen Sie vor Beginn der Arbeiten alle Ihre Beschäftigten und mitwirkenden Firmen entsprechend. Vielen Dank für Ihre Kooperation.

Allgemeine Hinweise:

- Es gelten die sicherheitstechnischen und arbeitsschutzmedizinischen Vorschriften, sowie die Vorschriften und Richtlinien nach DIN, VDE, VDI, UVV, BGV C1, SächsVStättVO sowie die Hausordnung der Leipziger Messe GmbH.
- Vom Beginn bis zum Ende der Veranstaltung - einschließlich Auf- und Abbau – muss seitens des Veranstalters ein kompetenter Ansprechpartner vor Ort anwesend sein.
- Dem Hausmeister bzw. dem Wachpersonal an den Eingängen obliegt die Kontrolle darüber, welche Personen zum Konferenzbereich Messehaus Zutritt haben bzw. sich darin befinden. Der Hausmeister ist immer für Sie erreichbar. Das Hausmeister-Büro befindet sich in der Ebene 0, Tel. 0341 678 9899.
- Während des Auf- und Abbaus sowie der Durchführung herrscht ein generelles Rauchverbot in allen Bereichen des Konferenzbereiches Messehaus.
- Alle Außentüren des Konferenzbereiches Messehaus sind elektronisch verriegelt und sind nur durch entsprechendes Personal (Hausmeister/ Wachpersonal) zu öffnen bzw. zu schließen und festzustellen. Beschädigungen werden dem Verursacher in Rechnung gestellt.
- Türen, Notausgänge, Wandhydranten, Feuermelder, Rettungswege etc. sind während des Auf- und Abbaus und der Veranstaltung freizuhalten. Die Türen dürfen wegen ihrer Brandschutzfunktion nicht verkeilt oder mit Klebeband fixiert werden.
- Die Anlieferung von Ausstellungsgut und Veranstaltungstechnik erfolgt in die Ebene -1 generell nur durch die Türen im Foyer (Breite: 2.340 mm x 2.450 mm).
- Der Natursteinboden in den Foyers und der Teppichboden in den Veranstaltungsräumen dürfen nicht mit Hubwagen oder Rollwagen mit Hartplastik- oder Metallrädern befahren werden.
- Die DIN 4102 B1 bzw. entsprechend die DIN EN 1350-1 muss von allen Aufbaufirmen eingehalten werden. Eine Bescheinigung über die Schwerentflammbarkeit muss in deutscher Sprache und in beglaubigter Form bei der Abnahme vorgelegt werden.

Hinweise zu Ausstellungsflächen:

Die Ausstellungsflächen im Konferenzbereich Messehaus sind als Präsentations- und Demonstrations-Informationsflächen zu nutzen. Dabei gelten folgende Bestimmungen:

- Genehmigt sind individuelle Display-Elemente und Messestandbausysteme (Materialien alle B1 nach DIN 4102 – schwer entflammbar). Dabei ist zu beachten, dass die Stände nicht höher als 2,50m sind, keine Decken- u. Kojeneinbauten, sowie Podest- oder Doppelböden zum Einsatz kommen.
- Die reguläre maximale Standbauhöhe im Konferenzbereich Messehaus beträgt 2,50m.
- Darüber hinaus gelten die technischen Richtlinien der Leipziger Messe GmbH.

Wir bitten Sie herzlich um einen sorgsamen Umgang mit den Einrichtungen und dem Inventar. Bitte beachten Sie insbesondere folgende Hinweise, um Beschädigungen zu vermeiden, deren Beseitigung wir Ihnen sonst in Rechnung stellen müssen.

- An den Säulen, Wänden und Türen im Konferenzbereich Messehaus dürfen keine Gegenstände, Material sowie Schilder angelehnt, gelagert oder befestigt werden.

Hinweise

für den Auf- und Abbau im **Konferenzbereich Messehaus** an alle Kunden, Dienstleister, Messebauer und Veranstalter

- Das Anbringen von Plakaten und das Bekleben von Furnieren und Lackierungen im gesamten Haus sind nicht gestattet. Für Plakatierungen sind geeignete Schilderstände bzw. Pinnwände zu nutzen. Diese können angemietet werden.
- Beim Verlegen von Teppichboden ist darauf zu achten, dass nur rückstandsfreies Klebeband verwendet wird.
- Das Tackern, Nageln oder Schrauben in die Wände oder in den Fußboden ist im gesamten Gebäude nicht erlaubt.
- Bitte benutzen Sie beim Auf- und Abbau von Traversensystemen oder scharfkantigen Elementen eine Unterlage.
- Für Schweiß- und Trennarbeiten benötigen Sie eine Genehmigung der Leipziger Messe GmbH. Die Arbeiten müssen vorher beim Hausmeister angemeldet werden.
- Brennbare Flüssigkeiten (z.B. zum Reinigen) dürfen nicht in das Gebäude gebracht werden.
- Der Einsatz von Holz- und Metallbearbeitungsmaschinen ohne Spanabsaugung ist nicht zulässig.
- Metallkonstruktionen, welche mit elektrischen Betriebsmitteln bestückt sind, müssen an einen Potentialausgleich (Erdung) angeschlossen werden.
- Es besteht ein generelles Verbot der Lagerung von Kartons oder Ähnlichem an den Ständen. Leergut von Ausstellern, Messebauern und Veranstaltern kann während der Veranstaltung nicht im Haus gelagert werden. Nehmen Sie für die Lagerung von Leergut bitte die Leistungen von Spediteuren in Anspruch. Näheres dazu finden Sie unter „Sonstige Hinweise“.
- Das Mobiliar des Konferenzbereiches Messehaus ist nicht zweckentfremdet als Werkbank, Montagehilfe oder Ähnliches zu verwenden.

Sonstige Hinweise:

- Den Einsatz von Nebelmaschinen ist nicht zulässig.
- Bei der Einrichtung eines Crew Caterings oder von Abräumflächen für die Bewirtung ist eine vollflächige Unterlage notwendig.
- Sämtliche Aufplanungen müssen 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn abgestimmt und genehmigt sein. Die Verantwortung hierfür trägt der Veranstalter.
- Wasser- und Abwasseranschlüsse sowie Druckluft können im Konferenzbereich Messehaus nicht bereitgestellt werden.
- Im Konferenzbereich Messehaus dürfen keine Gasflaschen gelagert werden.
- Der offizielle Spediteur der Leipziger Messe GmbH ist:

DHL Trade Fairs Events GmbH
Messe-Allee 1
04356 Leipzig

Tel.: (0341)6 78- 72 44 und – 72 45

Fax: (0341)6 78- 72 41

Email: fairs.lej@dhl.com

Diese benennen wir Ihnen auch insbesondere als Ansprechpartner für die Einlagerung von Leergut.

Die Lieferanschrift für den Konferenzbereich Messehaus ist:

Leipziger Messe GmbH
Konferenzbereich Messehaus
-Veranstaltung/ Standnummer/ Name des Ausstellers –
Messe-Allee 1
04356 Leipzig

Wichtig ist der Vermerk der Veranstaltung (Titel, Name, Datum etc.) für die Zuordnung des Materials.

Hinweise

für den Auf- und Abbau im **Konferenzbereich Messehaus**
an alle Kunden, Dienstleister, Messebauer und Veranstalter

Bei Problemen oder Fragen können Sie sich jederzeit an die Mitarbeiter des Hauses wenden. Diese sind auch Ansprechpartner in Fragen der Sicherheit, Koordination und überwachen die Einhaltung der Hausordnung.

Sie erreichen die Mitarbeiter über die Telefonverzeichnisse an den internen Haustelefonen oder auch über die Telefonzentrale der Leipziger Messe GmbH Tel. 0341 – 678 0.

Der Hausmeister ist unter der Telefonnummer 0341 – 678 9899 zu erreichen.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen eine erfolgreiche Veranstaltung.

Mit freundlichen Grüßen

Leipziger Messe GmbH